

2. Folgende Preise sind zu vergeben:

Erste, zweite und dritte Preise in Höhe von 50 € bis zu 250 € je Ensemble

3. Die besten Solisten der Ensembles können mit Sonderpreisen ausgezeichnet werden.

4. „Förderpreis der DEW 21“

Die „DEW21“ stellt einen Förderpreis in Höhe von je 400 € für die beste Band der jeweiligen Altersgruppe, verbunden mit einem durch die „DEW21“ veranstalteten öffentlichen Auftritt.

VII. Fördermaßnahmen

1. Als Fördermaßnahmen können Workshops – in der Regel ein Wochenende – veranstaltet werden, bei denen namhafte Dozenten und Dozentinnen mit den Wettbewerbsteilnehmern arbeiten. Hierzu erfolgt eine schriftliche Einladung.
2. Preisträger können zur Teilnahme in das Jugend-JazzOrchester NRW eingeladen werden.
3. Das Ensemble, das von der Jury als beste Formation des Wettbewerbs bestimmt wird, erhält die Empfehlung zur Bundesbegegnung „Jugend jazzt 2013“.

VIII. Konzerte der Preisträger

1. Die Preisträger werden in einem Konzert am 11. Januar 2013 im Dortmunder Jazzclub 'domicil', Hansastr. 7-11, vorgestellt.
2. Für die Teilnehmer dieses Abschlusskonzerts stehen Freikarten zur Verfügung.
3. Die honorarfreie Teilnahme an diesem Konzert ist für die Preisträger verbindlich.

IX. Übertragung und Mitschnitte

Der Teilnehmer erklärt sein Einverständnis zu Rundfunk- und Fernsehaufnahmen sowie zu nicht kommerziellen Aufzeichnungen, die im Zusammenhang mit Wettbewerbsveranstaltungen gemacht werden. Er überträgt etwa hieraus entstehende Rechte mit der Anerkennung der Teilnahmebedingungen auf den Veranstalter.



AUSSCHREIBUNG

NRW-Landeswettbewerb 2012

Combowerkung

Jazzensembles mit zwei bis zehn Mitwirkenden

JUGEND JAZZT

LANDESMUSIKRAT.NRW

MUSIKSCHULE
DORTMUND



DEW21

domicil
jazz world music avantgarde

Gefördert vom Ministerium für Familie,
Kinder, Jugend, Kultur und Sport





NRW-Landeswettbewerb 24. November 2012 Musikschule Dortmund

Förderung durch Jazz

Jazz ist ein wesentlicher Bestandteil der weltumspannenden Musikszene. Seine Sprache ist international und kennt keine Grenzen. Als kommunikative, kreative und spontane Musik fördert Jazz die individuelle musikalische Entwicklung. Jazz ermöglicht spannende und Persönlichkeit bildende Gruppen- und Gemeinschaftserlebnisse in Verbindung mit dem eigenen musikalischen Fortschritt.

„Jugend jazzt“

ist wie „Jugend musiziert“ – nur anders

und dient dem besonders talentierten Jazznachwuchs. Junge Musikerinnen und Musiker mit ihren Bands und ganze Jazzorchester haben hier die Chance, ihr Können vor Jury und Publikum unter Beweis zu stellen.

Die Bundesbegegnung „Jugend jazzt“ des Deutschen Musikrates, zu der die besten Bands und Jazzorchester vorangegangener Landeswettbewerbe entsandt werden, findet jährlich in wechselnden Städten statt. Sie ist neben dem Wettbewerbsdurchgang eine Mischung aus Festival, Konzertpodium, Kontakt- und Informationsbörse, aber auch Workshop und Seminar und hat damit maßgeblich fördernde Wirkung für die Besten im Jazznachwuchs.

I. Trägerschaft

Träger ist der Landesmusikrat NRW in Kooperation mit der Musikschule Dortmund.

II. Zeitplan / Ort

Der Wettbewerb wird am **24. November 2012** in der **Musikschule Dortmund**, Steinstr. 35, durchgeführt.

III. Teilnahmebedingungen

1. Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche bis 24 Jahre aus Nordrhein-Westfalen, sofern sie zum Zeitpunkt der Anmeldung zum Wettbewerb nicht in einer musikalischen Berufsausbildung (Vollstudium) stehen.
2. Zugelassen sind Instrumental-, Vokal- und gemischte Ensembles mit zwei bis zu zehn Mitwirkenden.
3. Spieldauer und Programm
 - 3.1 Die maximale Spieldauer des Wertungsvortrags beträgt 15 Minuten. Die Jury hat das Recht, ohne Angabe von Gründen vorzeitig abzubrechen.
 - 3.2 Gespielt werden 2 Stücke, die auch Eigenkompositionen sein können. Hierbei gibt es keine stilistischen Beschränkungen. Unverzichtbarer Bestandteil des Vortrags ist die Improvisation. Die Jury freut sich auf kommunikative und originelle Beiträge.
 - 3.3 Mit der Anmeldung haben die Wettbewerbsteilnehmer ihr Programm schriftlich vorzulegen.
4. Altersgruppen
Die Wertungen erfolgen in drei Altersgruppen: (gilt nur für den NRW-Landeswettbewerb)

Altersgruppe I	Durchschnittsalter bis 15 Jahre *)
Altersgruppe II	Durchschnittsalter 16 bis 19 Jahre
Altersgruppe III	Durchschnittsalter 20-24 Jahre

Das Durchschnittsalter der Gruppe ist ausschlaggebend. Die Spielpartner können daher verschiedenen Altersgruppen angehören. Stichtag ist der Wettbewerbstag.

*) Sollte eine jüngere Gruppe als bestes Ensemble des Wettbewerbs nominiert werden, so wird dies durch die Einrichtung einer eigenen Altersgruppe bei der Bundesbegegnung, wo erfahrungsgemäß ältere Teilnehmer mitspielen, speziell berücksichtigt werden.

IV. Anmeldungen

1. Anmeldungen sind schriftlich mit beiliegenden Vordrucken zu richten an die

Musikschule Dortmund
Steinstr. 35
44137 Dortmund
Tel.: (0231) 50-27453 oder 50-23250;
Fax: (0231) 5574483

Es können nur vollständig ausgefüllte Anmeldungen berücksichtigt werden.

2. Da dem Wettbewerb durch finanzielle und räumliche Gegebenheiten Grenzen gesetzt sind, können maximal bis zu 30 Ensembles zugelassen werden. Anmeldungen, die nach dem Erreichen dieser Höchstgrenzen eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden. Sollte die genannte Teilnehmerzahl vorher nicht erreicht werden, so ist der Anmeldeschluss der **22. Oktober 2012**.
3. Angemeldete Ensembles, die nicht am Wettbewerb teilnehmen können, sind verpflichtet, dies unverzüglich der Musikschule Dortmund mitzuteilen.

V. Die Jury

Die Jury des Wettbewerbs setzt sich zusammen aus namhaften Jazzdozenten (-dozentinnen) und -professoren.

VI. Leistungsbewertung und Preise

1. Der Vortrag der Wettbewerbsteilnehmer wird nach Punkten bewertet und in drei Leistungsstufen eingeordnet:

1. Leistungsstufe	23 bis 25 Punkte
2. Leistungsstufe	20 bis 22 Punkte
3. Leistungsstufe	17 bis 19 Punkte

mit gutem Erfolg teilgenommen 14 bis 16 Punkte
mit Erfolg teilgenommen 11 bis 13 Punkte